

Informatiker/in

Berufstyp	Hochschulberuf
Studienmöglichkeiten	FH, Uni
Abschlüsse	Bachelor (Grundständiges Studium) Master (Aufbaustudium)
Studiendauer	Bachelor: 3-4 Jahre Master: 1-2 Jahre



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Informatiker/innen entwickeln Lösungen für die Bewältigung großer Daten- und Informationsmengen oder die Steuerung komplexer Produktionsabläufe. Meist spezialisieren sie sich auf einen der vier klassischen Teilbereiche der Informatik. In der theoretischen Informatik befassen sie sich mit mathematischen Grundlagen oder Programmiersprachen und entwickeln z.B. Konzepte und Verfahren für Rechnermodelle oder Verschlüsselungen. Die praktische Informatik umfasst Datenverwaltung und das Erstellen von Systemsoftware. Mit den Grundlagen von Rechnern und Netzwerken sowie der Rechnerorganisation und -architektur beschäftigen sich Informatiker/innen in der technischen Informatik. In der angewandten Informatik arbeiten sie beispielsweise an der Grafik- und Bildverarbeitung oder Datenbanken und Expertensystemen. Außerdem können Informatiker/innen auch in der Kundenberatung und -betreuung oder in Marketing und Vertrieb tätig sein.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Informatiker/innen sind in Unternehmen der IT-Branche tätig sowie bei allen Unternehmen und Einrichtungen, die Informations- und Kommunikationstechnik zur Abwicklung ihrer Geschäftsprozesse einsetzen.

■ Voraussetzungen

Zugang zur Tätigkeit

Um als Informatiker/in zu arbeiten, muss man einen entsprechenden Hochschulabschluss (z.B. Bachelorabschluss) nachweisen.

Mögliche grundständige Studiengänge (Auswahl)

- Allgemeine Informatik
- Computing in Science
- Computer Science

Zulassungsvoraussetzungen für das Studium

- an Fachhochschulen: die Fachhochschulreife
- an Universitäten und gleichgestellten Hochschulen: die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Darüber hinaus wählen die Hochschulen ihre Studierenden auch zunehmend durch eigene Zulassungsverfahren aus.





■ Inhalte des Studiums

Die Studierenden besuchen Vorlesungen, Seminare und praktische Übungen an der Hochschule, z.B. in folgenden Pflichtfächern und -modulen:

- Grundlagen der Informatik
- Softwareentwicklung
- Rechnertechnik
- Mikroprozessortechnik und digitale Elektronik
- Datenbanksysteme
- Mathematik
- Betriebssysteme
- Programmiersprachen
- Systemadministration

Außerdem arbeiten sie an Projekten mit und nehmen an Exkursionen (z.B. Betriebsbesichtigungen) teil. Vor allem an Fachhochschulen sind eine oder mehrere Praxisphasen in das Studium integriert.

■ Studienangebote und Informationen rund ums Studium

	Studienangebote gibt es in der Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURSNET: www.kursnet.arbeitsagentur.de
	Weitere Berufsinformationen mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: www.berufenet.arbeitsagentur.de
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter www.berufe.tv
	Handlungsorientierte Informationen zu allgemeinen, fachübergreifenden und organisatorischen Fragen des Studiums bietet das Portal www.abi.de . Nutzer/innen können sich hier über Entscheidungskriterien, Anforderungen, Studienbedingungen, Hochschulzugang, Studien- und Berufspraxis, Berufsfelder, Arbeitsmarkt und vieles mehr informieren.
	Informationen zu allen Studiengängen an deutschen Hochschulen sowie weitere Informationen und Entscheidungshilfen rund um das Thema "Studien- & Berufswahl" findet man unter www.studienwahl.de
	Infomappen (abi), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: www.arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)